

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1873

88 (30.3.1873) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 88. (Zweites Blatt) Sonntag den 30. März 1873.

Dankagung.

Von der Gesellschaft Museum erhielt unsere Anstalt aus dem Erlöse eines Glückshafens ein Geschenk von 17 fl. 55 kr., wofür wir unseren Dank aussprechen. Karlsruhe, den 27. März 1873.

Die Verwaltung der Herberge zur Heimath.

16.11. Thiergarten Karlsruhe.

Bekanntmachung.

Mit dem 1. März beginnt das neue Jahresabonnement für den Besuch des Thiergartens. Die Preise sind:

1. Für Familien, Eltern und unselbstständige Kinder ohne Rücksicht auf die Kopffahl 5 fl.
2. Für die einzelne Person 3 fl.

Die Karten können bei dem Kassier des Thiergarten Vereins, Herrn Hoflieferanten **Conradin Saagel**, und bei der Verwaltung im Thiergarten abgefordert werden.

Den bisherigen Abonnenten werden, in Voraussehung ihrer Betheiligung auch in diesem Jahre, die Karten von uns aus zugeschickt werden.

Der Thiergarten **Karlsruhe's** in unmittelbarer Verbindung mit den großartigen, der Allgemeinheit dienenden Schöpfungen, welche durch die Fürsorge der Gemeindebehörde in so liberaler Weise im letzten Jahre hervorgerufen wurden, bildet unstreitig den anziehendsten Sammelplatz für Erholung und Genuß in der freien Natur, welche hier, wie an wenig andern Orten, in Großartigkeit und Mannigfaltigkeit wunderbar vertreten ist. Wenn auch die Thierschaustellungen nur in bescheidenen Verhältnissen vorhanden sind, so bietet doch das Dargebotene viel des Interessanten, Lehrreichen und zur Unterhaltung Dienenden.

Die Bereicherung und Ausdehnung der Anstalt ist bedingt durch die Geneigtheit, welche die verehrliche Einwohnerschaft durch lebhaften Besuch und zahlreiche Betheiligung an den Abonnementen zu erkennen geben wird.

Die früher vorgekommenen unliebsamen Störungen bei plötzlich eingetretener ungünstiger Witterung wegen Mangels an gedeckten Räumen sind durch die Erbauung einer großen Glashalle nunmehr beseitigt.

Der bis dahin wahrgenommene frequente Besuch in den Wintertagen dürfte von der Annehmlichkeit dieser neuen Einrichtung und von der zufriedenstellenden Bedienung Seitens des Restaurateurs zeugen.

Wir erlauben uns deshalb, zur Betheiligung an den Abonnementen einzuladen. Karlsruhe, im Februar 1873.

Das Comité des Thiergarten Vereins.

Dungversteigerung.

Am **Dienstag den 1. April d. J.**, Vormittags 11 Uhr, wird in Gottesau das Dungerebniß pro April aus den Train-Stallungen gegen baare Zahlung öffentlich an den Meistbietenden versteigert.

Gottesau, den 29. März 1873.

Königliches Commando des Badischen Train-Bataillons Nr. 14.

Gottesau.

Dung-Versteigerung.

21. **Mittwoch den 2. April**, Vormittags 10 Uhr, läßt das unterzeichnete Kommando den Dünger pro März der III. und IV. schweren Batterie hinter dem Stall Nr. 2 zum Voraus an den Meistbietenden gegen Baarzahlung öffentlich versteigern.

Commando der IV. schweren Batterie. Badischen Feld Artillerie-Regiments Nr. 14. Corps-Artillerie.

Wörth a. Rh.

Versteigerung auf den Abriß. 22. **Donnerstag den 3. April 1873,**

Vormittags 10 Uhr, auf dem Gemeindehaufe zu **Wörth a. Rh.**, werden die bei der Brandversicherungsanstalt der Pfalz zu 23,350 fl. versicherten Gebäulichkeiten des **Waisenhofes**, bestehend in Wohngebäude, Stallungen und Scheuer etc. etc., Alles in sehr gutem Zustande und die Materialien von vorzüglicher Qualität, öffentlich en bloc an den Meistbietenden auf den Abriß versteigert.

Wörth, den 25. März 1873.

Das Bürgermeisteramt.

Pfaffmann.

Der Pferdezucht-Verein Karlsruhe

läßt **Dienstag den 1. April**, Morgens 10 Uhr, das **Dungerebniß** in den Stallungen des vormaligen Landesgestüts-Gebäudes gegen Baarzahlung versteigern.

Wohnungsanträge und Gesuche.

* **Amalienstraße 33** ist in Folge Wegzugs binnen 8 Tagen oder auf 23. April im

zweiten Stock des allein bewohnten Seitenbaues eine schöne Wohnung von 6 Zimmern nebst allem Zugehör, mit freundlicher Hof- und Gartenausicht, an eine solide Familie zu vermieten. Näheres daselbst.

* **Bleichstraße 32** ist eine Wohnung im dritten Stock, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller, Speicherkammer nebst Gas- und Wasserleitung, auf 23. April zu vermieten. Näheres zu erfragen daselbst.

* **Bleichstraße 46**, Sommerseite, nahe dem städtischen Bad, ist auf den 23. April zu vermieten: der 2. Stock, eine hübsche Wohnung, mit 4 Zimmern, Küche, 1 Mansarde, Speicherkammer, Keller, Holzstall, Antheil an der Waschküche und Trockenspeicher. Zu erfragen im dritten Stock.

* **Karlsstraße 8** (Sommerseite) ist der zweite Stock, bestehend in 5 Zimmern nebst Zugehör und halbem Hausgarten auf den 23. April zu vermieten. Das Nähere zu erfragen im 2. Stock des Hinterhauses.

* **Schützenstraße 1** ist eine Wohnung im zweiten Stock mit 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, 1 Keller, 1 Speicherkammer auf den 23. April zu vermieten.

* **Zirkel 11** ist eine Parterrewohnung von 3 Zimmern, wovon 2 sehr groß, nebst Alkov, großer Mansarde, Küche mit Wasserleitung, Keller und Holzplaz auf den 23. Juli an zwei oder drei ruhige Leute ohne Dienstmädchen zu vermieten. Zu erfragen **Adlerstraße 13 b**, unten rechts.

* **Ein geräumiger Laden** mit Comptoir, Zimmer und großem Magazin ist auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen **Herrenstraße 15** im zweiten Stock.

Wohnungen zu vermieten.

* **Ecke der Langen- und Karlsstraße 141** ist auf den 23. Juli zu vermieten:

- 1) ein Laden mit oder ohne Wohnung;
- 2) der dritte Stock, bestehend in 6 Zimmern, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellerabtheilungen nebst Benützung der Waschküche und Trockenspeicher;
- 3) der vierte Stock mit denselben Räumlichkeiten wie der dritte Stock; beide Wohnungen sind abgeschlossen und haben Wasser- und Gaseinrichtung.

Zimmer zu vermieten.

* **Jähringerstraße 84**, eine Stiege hoch, ist ein gut möblirtes Zimmer, mit zwei Fenstern nach der Straße gehend, auf den 24. l. M. zu vermieten.

* **Zirkel 26** ist auf 1. Mai, wenn nöthig schon früher, ein hübsch möblirtes Zimmer an einen ledigen Herrn Beamten, Angestellten oder Kaufmann zu vermieten. Preis 12 fl.

* Ein schön möblirtes Zimmer ist an einen soliden Herrn auf 1. April sogleich zu vermieten. Zu erfragen Schützenstraße 7 im 3. Stock.

* Zu vermieten: 2 möblirte Zimmer an einen soliden Herrn auf 1. Mai oder etwas früher. Näheres Steinstraße 2, unterer Stock.

* Zwei hübsch möblirte Zimmer sind sofort zu vermieten. Näheres Langestraße 26 im 4. Stock.

* Neue Waldstraße 75 ist im dritten Stock sogleich ein hübsch möblirtes Zimmer an einen soliden Herrn zu vermieten.

* Jähringerstraße 22 ist im 2. Stock ein schön möblirtes, auf die Straße gehendes Zimmer auf den 15. April zu vermieten.

* Jähringerstraße 29, parterre, sind zwei ineinandergehende unmöblirte Zimmer, das kleinere nach der Straße gehend, mit oder ohne Bedienung auf 23. April oder 1. Mai an solide Bewohner zu vermieten.

* Zirkel 13, eine Stiege hoch, ist ein auf die Straße gehendes, gut möblirtes Zimmer auf den 1. April zu vermieten.

* Durlach. In der schönsten Lage der Stadt, am Marktplatz, sind zwei elegant möblirte Zimmer (Erferwohnung) auf 1. April zu vermieten. Näheres bei Karl Wenger.

* Es ist sogleich ein unmöblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, zu vermieten. Auf Verlangen kann auch ein Mansardenzimmer dazu gegeben werden. Zu erfragen bei Fräulein Dörfer, Karl-Friedrichstraße 32, Eingang Lindenstraße.

* Steinstraße 2 ist im 3. Stock ein gut möblirtes Zimmer mit schöner, freier Aussicht auf 1. April zu vermieten.

Ein möblirtes oder unmöblirtes Mansardenzimmer ist sogleich zu vermieten. Zu erfragen Spitalstraße 26 a im Cigarrenladen.

* Durlacherthorstraße 73 ist im zweiten Stock ein möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich zu vermieten.

Wohnungs-Gesuch.

* Eine kleine Familie sucht auf 23. April eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör, womöglich Mitte der Stadt. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Eine kleine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller, für 2 Personen, wird auf 23. April oder 1. Mai zu mieten gesucht. Zu erfragen Adlerstraße 1.

Ausstellungs- u. Verkaufslokal

wird sogleich auf 3-4 Wochen zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe abzugeben bei Herrn F. Mal, Expediteur, Waldhornstraße 21.

Zimmergesuch.

* Ein gut möblirtes Zimmer wird für einen anständigen Herrn auf 1. April zu mieten gesucht. Näheres bei J. Müller, Amalienstraße 15.

Dienst-Anträge.

* Ein Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf Ostern eine Stelle: Schwannstraße 27.

* Ein solides, reinliches Mädchen, welches vollständig gut kochen kann und sich auch den übrigen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wird in eine kleine Haushaltung für das nächste Ziel gesucht. Zu erfragen Herrenstraße 15 im zweiten Stock.

* Ein braves, reinliches, fleißiges Mädchen, welches sich willig den häuslichen Arbeiten unterzieht, und dem Gelegenheit gegeben ist, noch etwas zu erlernen, findet auf Ostern eine Stelle: Steinstraße 8 im dritten Stock.

* Ein Mädchen, welches gut kochen und allen häuslichen Geschäften vorstehen kann, findet auf Ostern eine Stelle: Jähringerstraße 53 eine Stiege hoch.

* Es wird von Ostern bis 1. Juni eine gute Köchin gesucht. Gute Zeugnisse sind erforderlich. Näheres Kriegsstraße 23.

Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen, waschen und putzen kann, findet auf Ostern eine Stelle bei gutem Lohn. Zu erfragen Langestraße 13.

Ein reinliches Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, findet sogleich oder auf Ostern eine Stelle: Langestraße 142.

Ein reinliches Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, findet auf Ostern eine Stelle: Langestraße 142.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet eine Stelle: Blumenstraße 6.

Ein erfahrenes, reinliches Kindsmädchen findet auf Ostern eine gute Stelle: Etilinger Landstraße 1 im Hause des Herrn Karl Männing.

* Ein anständiges, braves, junges Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wird auf Ostern gesucht: Langestraße 157 im Laden links.

* Ein einfaches, braves Mädchen, welches kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, findet auf Ostern eine Stelle: Lammstraße 5.

* Ein solides Kindsmädchen, welches etwas nähen und bügeln kann, findet auf Ostern eine Stelle: Langestraße 197 eine Stiege hoch.

* Ein ordentliches Mädchen, welches etwas kochen, waschen, putzen und überhaupt die häuslichen Arbeiten verrichten kann, findet bei einer kleinen Familie auf's Ziel eine gute Stelle. Zu erfragen Leopoldstraße 5 im 2. Stock.

* Ein ordentliches Mädchen, welches in den häuslichen Arbeiten bewandert ist, findet auf Ostern nach auswärtig eine gute Stelle. Näheres zu erfragen Zirkel 17 im 2. Stock.

* Ein solides, womöglich älteres Mädchen, welches waschen und bügeln kann, wird zu Kindern gesucht: Adlerstraße 20, Eingang Jähringerstraße.

* Ein Mädchen, welches allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, auch Liebe zu Kindern hat, findet auf Ostern eine Stelle: Leopoldstraße 11 im Hinterhaus.

* Auf ein Landgut wird auf Ostern ein braves Mädchen gesucht, welches selbstständig kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht. Zu erfragen Waldstraße 1 ebener Erde rechts, Eingang Waldstraße.

Ein braves Mädchen, welches etwas kochen, waschen und putzen kann, findet auf Ostern eine Stelle. Näheres Spitalstraße 26 a im Cigarrenladen.

* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf Ostern eine Stelle: Jähringerstraße 11.

* Auf kommende Ostern wird ein braves Mädchen zu Kindern gesucht: Spitalstraße 26 a im Laden rechts. Der Eintritt kann auch gleich geschehen.

* 2.1. Gesucht auf Ostern für nach Baden, Pforzheim, Durlach, Schwesingen und Karlsruhe: Gasthofköchinnen, Herrschaftsköchinnen, Mädchen, welche gut bürgerlich kochen können, Kellnerinnen, Zimmermädchen und Spülmädchen durch das Bureau für Arbeitnachweis von F. J. Müller, Amalienstraße 15.

Dienst-Gesuche.

* Zwei anständige Mädchen aus guter Familie, wovon das eine gut bürgerlich kochen kann und schon in besserer Haushaltung war, das andere als Laden- oder Zimmermädchen placirt zu werden wünscht, suchen Stellen. Auf gute Behandlung wird gesehen. Zu erfragen Herrenstraße 7.

* Ein Mädchen, welches etwas kochen, waschen und putzen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht auf Ostern eine Stelle. Näheres zu erfragen Langestraße 48 im Hinterhaus.

* Ein Mädchen, welches etwas kochen, waschen und putzen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht auf Ostern eine Stelle. Näheres Langestraße 46.

* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen, schön waschen und putzen kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht bei einer kleinen Familie auf Ostern eine Stelle. Zu erfragen Spitalstraße 39.

* Ein Mädchen, welches etwas kochen, waschen und putzen kann, sucht auf Ostern eine Stelle. Näheres ist zu erfragen Langestraße 36 im Laden.

* Ein Mädchen, welches gut kochen und allen häuslichen Arbeiten gut vorstehen kann, sucht bei einer Familie, ohne kleine Kinder, welche nur ein Mädchen beschäftigen kann, eine Stelle. Zu erfragen Amalienstraße 14 im zweiten Stock.

Kapital-Gesuch.

* 1000 fl. werden als Hypothek gegen doppelte Versicherung aufzunehmen gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

2.1. Tüncher und Lackirer

finden bei guter Bezahlung dauernde Beschäftigung und können sogleich eintreten.

Theodor Holtz, Jähringerstraße 76.

Eine geübte Weißnäherin

findet dauernde Beschäftigung: verlängerte Ritterstraße 34 a parterre.

Haustnecht-Gesuch.

* Ein braver junger Mann, welcher mit Pferden umgehen kann, findet eine Stelle im Gasthaus zum Darmstädter Hof.

Stellenanträge.

* Ein gewandter Herrschaftsdienner, welcher schon bei höheren Herrschaften und Offizieren gedient hat und gute Zeugnisse besitzt, sucht auf Dören eine Stelle. Näheres durch J. Müller, Amalienstraße 15.

— Ein braver **Bursche** findet bei gutem Lohn sogleich Stelle. Näheres Kreuzstraße 3 im Laden.

Beschäftigungs-Anträge.

* **Mädchen**, welche im Kleidermachen bewandert sind, finden Beschäftigung: Akademiestraße 39 im untern Stod. Auch wird daselbst ein Mädchen in die Lehre angenommen.

* Eine sehr gewandte Kleidermacherin, die sowohl Damen- als Kindergarderobe nach dem neuesten Journal zu verfertigen im Stande ist, auch alle Reparaturen sowohl in als außer dem Hause übernimmt und auf mehreren Maschinen sehr gut nähen kann, sucht noch einige Kunden. Beste Empfehlung steht zur Seite. Näheres Langestraße 79.

Glasler-Lehrling.

Ein braver Junge kann bei mir in die Lehre eintreten.

K. Lindner.

Lehrmädchen-Gesuch.

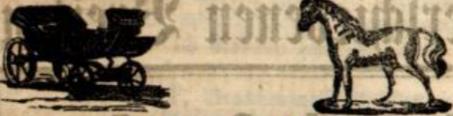
* Einige Mädchen, welche das Kleidermachen erlernen wollen, sowie eine gute Arbeiterin finden Aufnahme: Kamnstraße 4, Hinterhaus.

Vermisster Hund.

* Eine gelbe, glatthaarige, englische Jagdhündin mit weißer Brust und messingnenem Halsband, auf den Namen „Kola“ hörend, ist vergangenen Mittwoch abhanden gekommen. Man bittet dessen Aufenthalt anzugeben oder Spitalstraße 18 zurückzubringen. Vor Anlauf wird gewarnt.

Ackerverkauf.

* 2.1. Ein Acker, welcher auf die verlängerte Sophien- und verlängerte Kriegstraße stößt, und sich seiner Lage wegen vorzüglich zu Bauplätzen eignet, ist unter annehmbaren Bedingungen dem Verkauf ausgesetzt. Zu erfragen auf dem Kontor des Tagblattes.



Adolph Nölcke,

Sattler und Tapezier,
Waldstraße 44.

hat ein neues **Break**, für 6 Personen, mit braunem Leder ausgeschlagen, ein neues **Geschirr**, zweispännig, mit schwarzem Beschlag und braunen runden Zügeln, sowie ein **Cabrioletgeschirr** mit versilbertem Beschlag zu verkaufen.

Verkaufsanzeigen.

Ein gut erhaltener **Stoffarren** ist um den Preis von 10 fl. zu verkaufen; daselbst ist auch ein **Eisfaß** für Flaschenbier billig abzugeben. Näheres Spitalstraße 26 a im Cigarrenladen.

* Ein **Stoffarren**, ein **Brittschenwägelschen** und ein eiserner **Kochherd** sind zu verkaufen: Augartenstraße 5 F.

* Mehrere aufgerichtete **Betten**, **Waschtisch** und ein fast neuer eiserner **Kochherd** sind zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Zwei Delfäßer,

welche sich zu Regenwasserfässern eignen, sind billig zu verkaufen bei **Lücker Zoller**, Belfortstraße a.

Haus-Gesuch.

* Es wird ein dreistöckiges **Haus** mit wenigstens 20 Zimmern im westlichen Stadttheil auf längere Zeit zu miethen gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Kaufgesuche.

* Ein gebrauchter **Sekretär** von Nußbaumholz, welcher noch in gutem Zustand ist, wird zu kaufen gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Privat-Bekanntmachungen.

Candirte und glacirte Früchte,

offen, sowie in eleganten Schachteln, Körbchen und Kistchen; ferner

Muscats-Datteln,

Malagatrauben und **Tafelkeigen** empfiehlt

Louis Lauer,

Großherzoglicher Hoflieferant,
2.1. Akademiestraße 12.

Schönste

Orangen

und

Citronen

empfehlen
Michael Hirsch,

Kreuzstraße 3.

Diebig's ächt amerikanisches Fleisch-Extract

in 1/1, 1/2, 1/4 und 1/8 Pfd.-Löpfen zu Originalpreisen empfiehlt

Louis Lauer,

Großherzoglicher Hoflieferant,
2.1. 12 Akademiestraße 12.

Maccaroni,

Gemüse-Nudeln,

Faden-Nudeln,

Panier-Mehl

empfehle ich in ganz vorzüglicher Waare und zu billigstem Preise bestens.
F. A. Sönnig.

Lebensbedürfnis-Berein Karlsruhe.

Vorzüglichen **Champagner** 2 fl. 12 fr.
Zellenberger 15 fr.
Frankfurter Leber- und Bratwürste.

Täglich

frisch gebrannter Kaffee

bei **Justus Seufert,**

Langestraße 229.

Maccaroni,

ächte italienische und ächte Lyoner, in vorzüglichsten Qualitäten empfiehlt

J. Schuhmacher,

Ecke der H. Herren- u. Amalienstraße 14.

Neue **Delicateß-Häringe**, marinirte,

geröstete u.

geräucherte,

sind soeben eingetroffen bei

Ad. Mietsch,

3.2. Langestraße 71.

3.2. Die erwartete Sendung

Bénédictine,

Liqueur der Benedictiner-Mönche der Abtei,

von Fecamp ist soeben eingetroffen und empfiehlt solchen in 1/4 und 1/2 Originalflaschen

Th. Brugier in Karlsruhe,

Waldstraße 10.

Karlsruher Wasser

F. Wolff & Sohn.

Dasselbe besteht aus den feinsten lebenden und stärkenden Theilen der Pflanzenwelt und ist in einem so glücklichen Verhältnis verbunden, daß es nicht nur als angenehmstes **Nichwasser**, sondern auch als vortreffliches **Unterstützungsmittel** bei Kopfweh, Zahnschmerz u. s. w. allen ähnlichen Produkten mit Recht vorgezogen wird.

Preis der ganzen Flasche 30 fr.

Kistchen von 6 Flaschen à 2 fl. 30 fr.

Von unserm ächten **Karlsruher Wasser** bestehen hier keine Zweigniederlagen. Jedes Glas trägt auf der Etiquette unsere Unterschrift und Fabrikzeichen.

Friedrich Wolff & Sohn.

Berühmtes Pulver

12 10. von

Oakey & Son in London.

Agent für Deutschland:

Ad. S. Landsberger in Straßburg.

Wellington Kufe Polises

putzt und schärft die Messer wie neu, in Büchsen zu 21 fr., in Pa-

keten zu 12 fr.

Zu haben bei **Th. Brugier** in Karlsruhe, Waldstraße 10.

**Cocos-Seife,
Mandel-Seife,
Glycerin-Seife,** transparente,
per Stück 6 fr., 3 Stück 15 fr. und
1 Duzend 54 fr.,
empfiehlt
12.6. **Fr. Spelter.**

Engl. **Cigarrenzünder** per Duzend
18 fr., von Bryant & May in London,
ächte schwed. **Sicherheitshölzchen** per
Packt 10 Schachteln,
ächte engl. **Sicherheitshölzchen** per
Packt 12 Schachteln,
Wachsfeuerzeug per Packt 1000 Kerz-
chen 12 fr. 12.2.
empfiehlt

Th. Brugier, Waldstraße 10.

2.2. **Eis**

verkauft
**Richard Haas,
S. Beiertheimer** Chaussee 8.

3.2. Die erwartete Sendung
Wiener Salonzündhölzchen
von A. M. Pollack in Wien
ist soeben eingetroffen und empfiehlt solche
Th. Brugier in Karlsruhe,
Waldstraße 10.

Glacéhandschuhe
mit ein und zwei Knöpfchen sind in sehr
schönen Modefarben, schwarz, schwarz mit
weißer Naht und ganz weiß, in solider
Waare bei mir eingetroffen. 2.2.

Wilh. Wolf,
88 Langestraße 88, neben dem Museum.

6.6. Für die rühmlichst bekannte
Natur-Bleiche in Urach
übernimmt auch dieses Jahr wieder die Ein-
sammlung von Leinwand und Gebild und sichert
die beste Bedienung zu

C. B. Gehres,
Langestraße 139, Eingang Lammstraße.

3.3. Für die **Kindergarderobe**
empfehle ich in größter Auswahl und in
den neuesten Mustern:

- Tragmäntel,**
- Tragkleidchen,**
- Laufkleidchen,**
- Mütchen,**
- Vorläppchen,**
- Schuhe und**
- Wagendecken,**
- Unterröckchen,**
- Kittelchen u. s. w.**

C. A. Kindler,
Langestraße 177.

Fr. Distelhorst,
179 Langestraße 179,
empfiehlt das **Neueste** in 3.1.
**Cigarren-Stuis,
Portemonnaies,
Brieftaschen,
Visites,
Streichfeuerzeugen.**

**Damen- und Kinder-
Schürzen**
in Moirée, Leine, Biqué, Jaconnet und
Shirting empfehle sowohl fertig als auch
nur gezeichnet in größter Auswahl.
C. A. Kindler,
Langestraße 177.
3.3.

Chenillennetze
in schwarz, braun und blond, sowie alle
andere Sorten
Netze
sind wieder neu eingetroffen bei
A. Himmelheber,
165 Langestraße.
2.2.

Polster-Möbel
aller Art: selbstgefertigte, gut gearbeitete
Sophas, Fauteuils, Stühle etc.,
sowie **Gardinenstangen** und **Par-
terres** in großer Auswahl empfiehlt
zu billigen Preisen
G. Bilger, Tapezier,
Victoriastraße 20.

Isländisch-Moos-Pasta
gegen Husten und Heiserkeit.
Die Pasta bewährt sich als ein vorzüglich linderndes Mittel bei katarrhalischen Affec-
tionen und chronischen Brustleiden. — Die Zusammensetzung der Pasta ist der Art, daß auch
bei häufigem Genuße derselben der Magen nicht gesäuert wird. — Das Präparat zeichnet
sich vor ähnlichen zu gleichem Zwecke gebräuchlichen Mitteln durch einen angenehmen nicht all-
zufüssen Geschmack aus. — **Preis per Schachtel 21 fr.**
Rosen-Apotheke von Karl Engelhard in Frankfurt a. M.
Niederlagen:
In den meisten Apotheken Deutschlands.

August Sonntag,
Langestraße 116. **Weißwaaren- u. Wäschegechäft,** Langestraße 116.
Karlsruhe.
Gardinen in allen Breiten,
in Mull, Mull und Sieb, Sieb, Mull und Tüll, Tüll und Zwirn,
zu sehr billigen Preisen.

Lambrequins in verschiedenen Breiten.

Leopold Schweinfurth,
Hutmacher,
Waldstraße 14,
empfiehlt das **Neueste** in Seiden-, Filz- und Stoff-
hüten in großer Auswahl und guter Qualität zu
billigsten Preisen bestens.

Geschäfts-Empfehlung.

2.1. Unterzeichneter empfiehlt sich in Anfertigung aller Art Polstermöbel, Bettrosten, Matratzen, sowie im Umarbeiten derselben und aller in das Tapezier- und Decorationsfach einschlagenden Arbeiten. Gute und billige Bedienung sichert zu

Wilh. Kirschenlohe,
Tapezier und Decorateur,
41 Langestraße 41.

Glacé-Handschuhe

für Damen 24, 36, 48 fr., feine 2-föpfige in brillanten Farben 48 fr., 1 fl., 1 fl. 12 fr.; für Herren 48 fr., 1 fl., 1 fl. 12 fr., 1 fl. 36 fr. empfiehlt **Stahl,** Hofsäcker, Langstraße 113. *3.1.

Wichtig für Damen!

2.2. **Wollschweißblätter**, die jede sich unter den Armen bildende Schweißausdünstung anziehen, und daher nie Schwefelflecken in den Taillen der Kleider entstehen lassen, hält für Karlsruhe und Umgegend alleiniges Lager und verkauft das Paar zu 18 fr., drei Paar 51 fr.

Theodor Dürr, Posamentier,
Herrenstraße 20b.

Robert v. Stephani in Frankfurt a. D.

Möbelhandlung Karl Trapp,

Herrenstraße 44.

Lager von Kissen- und Polstermöbel zu billigen Preisen, 2-thürige Chiffonniere à 26 fl., tannene 15 fl., Bettstätten von 14—20 fl., franz. Bettstatt sammt Koff und Kissen 34 fl., tannene Bettstatt von 5—8 fl. 30 fr., Waschtische und Waschkästchen in Marmor und lackirt, Sopha 32 fl., Polsterfessel, Stroh- und Rohr-fessel, Hauteuils, Amerikaner, Klavierstühle u. c. Neue Möbel werden nach Bestellung gemacht. Reparaturen auf's Pünktlichste besorgt.

Empfehlung.

Geehrtem Publikum hiermit die ergebene Mittheilung, daß ich mein Geschäft nach wie vor in unveränderter Weise Lahnpoststraße 2 betreibe. Indem ich für das mir seit einer Reihe von Jahren in so hohem Grade geschenkte Vertrauen bestens danke, empfehle ich mich auf's Wärmste in allen möglichst vorkommenden Brunnenarbeiten. Hierauf bezügliche Bestellungen werden jederzeit schriftlich oder mündlich in meiner Wohnung angenommen und sichere ich alsdann schnellste Bedienung zu.

W. Neck, Brunnenmeisters Wittwe,
Bahnhofstraße 2.

* **Hofhaare, Seegras, Crin d'afrique,** Möbelarten und Ledertuch empfiehlt gut und billigt

A. Ettlinger's Wittwe,
Lederhandlung,
Waldhornstraße 24.

19 Waldhornstraße 19.

Neue und gebrauchte Chiffonniere, Kommode, Kanapee, Bettladen mit und ohne Koff ein- und zwei-thürige Kleider- und Küchenschränke, Tische, Stühle, Spiegel, Betten und Matratzen empfiehlt zu billigen Preisen

Ferdinand Holz,

Möbelhandlung und Vermietgeschäft.

Friedrich Gerwig, Conditör,

Ecke der Zähringer- und Adlerstraße 18,

ladet zum Besuche seiner auf das Reichhaltigste assortirten

Ostern-Ausstellung

freundlichst ein.

Sommer-Heberzieher	von 9—32 fl.
Vollständige Anzüge	„ 15—40 fl.
Jaquettes	„ 8—20 fl.
Joppen und Hausröcke	„ 3—14 fl.
Beinkleider und Westen	„ 2—14 fl.

empfehlen in größter Auswahl

E. Hirsch Söhne,

Langestr. 137.

Emil Kraut,

Langestraße 94,

empfehlen in größter Auswahl sein vollständig assortirtes

Möbel- und Spiegel-Lager

in dauerhafter Arbeit und zu billigsten Preisen.

Wir beehren uns, hiermit dem geehrten Publikum auf hiesigem Plage und Umgegend die ergebene Anzeige zu machen, daß wir das dem **Hrn. Julius Weber,** Langestraße 151 in Karlsruhe, zum Verkaufe übergebene

Leinwand-Lager

durch Zusendung neuer Waare wieder sortirt haben.

Herr Weber wird Aufträge auf Herren- und Damenhemden entgegennehmen, die wir unter Garantie für guten Sitz und billigt berechnet in kürzester Zeit liefern.

Gebrüder Becker

in Derlinghausen bei Bielefeld.

Zu Fußböden

empfehlen

Del-Schutz-Lack,

Spiritus-Lack,

Bodenwische in verschiedenen Farben

in vorzüglichen Qualitäten, nebst sämtlichen Materialien zur Selbstbereitung zu sehr billigen Preisen

Ferd. Schneider, Amalienstraße 29.

1000 Briefcouverten
 mit jeder beliebigen Firma, Papier prima
 Qualität, 4 fl. **Hanfcouverten, 1000**
 Stück mit Firma, 5 fl. Ferner **Siegel-**
oblaten, sowie **Biermarken** liefert bil-
 ligt **Karl Saar**, Generalagent,
 * Jähringerstraße 84.

Kochherde

jeder Größe unter Garantie sind
 vorrätzig und billigt zu haben.
F. Biedermann,
 S. rd. u. Bauschlosser,
 * neue Waldstraße 65.

Weinhandlung

von **S. Kiefer** in Eichstetten.
 2.2 Die verehrlichen Kunden meines Hauses
 werden ersucht, die im Besitz befindlichen leeren
 Weinfässer alsbald an meinen Vertreter Herrn
 G. Ahmus abliefern lassen zu wollen.
 Karlsruhe, den 26. März 1873.

6.1. **„Goppele“**
 sind wieder jeden Tag frisch gedörrt aus mei-
 ner Kleng-Anstalt zu haben.
 Bestellungen werden im Gasthaus zur Krone
 im Gasthaus zum Schwanen, sowie bei Herrn
 Adolph Schramm, Photograph, Bahnhof-
 straße 2, entgegen genommen.
 Bei Abnahme größerer Partien billigt.
Friedrich Köster,
 Ruppurrerstraße 48.



General-Agentur
 Karlsruhe

C. Schickendantz

Karlsruhestraße 6.

4.2. Tausende von Anerkennungen und Dank-
 schreiben beweisen die sofortige Wirksamkeit des
Asthmapapiers vom Apotheker **B. Fie-**
bag in **Guttentag**. Dasselbe ist allein
 ächt zu beziehen für 17 Si. berarroschen entweder
 direkt oder durch Apotheker **H. Lehfeldt** in **Alt-**
Berun, für 1 Gulden durch **D. Spizer &**
Cie., **Wien**, **Wallfischgasse 9**, **Th. Brugier**
 in **Karlsruhe (Baden)**, **Erh. Moll** in **Hof**
(Bayern), für 2 1/2 Francs durch **Frau**
Babette Heizler in **Schaffhausen (Schweiz)**.
Broschüren gratis.

Einem geehrten Publikum mache ich hiermit die ergebnisse Anzeige, daß mein
 Lager durch Eintreffen **des Modernsten in guten Frühjahrs- und Som-**
merstoffen auf's Reichhaltigste sich assortirt hat.
 Indem ich für das seither mir bewiesene vielseitige Zutrauen bestens danke,
 bitte ich auch um ferneren geehrten Zuspruch und sichere zugleich sowohl **elegan-**
teste Arbeit als **reellste** und **möglichst billige Bedienung** zu.

Friedrich Händler,

3.2. Ecke der **Karl-Friedrichs-** und **Erprinzenstraße 22.**

Weißwaaren- und Wäsche-Geschäft

von **Friedrich Gundlach**,

3.1 **17. Waldstraße 17**
Karlsruhe.

Herren-, Damen- und Kinderstrümpfe,
Sommer-Handschuhe

für **Herren, Damen und Kinder**
 habe ich heute in den neuesten Dessins und sehr großer Auswahl erhalten, und
 empfehle dieselben zu auffallend billigen Preisen.

Eberfalls empfehle ich den geehrten Damen das Allerneueste in **Man-**
schetten, Kragen und Schleifen, und hoffe daher auf recht häufigen Zuspruch.

Louis Döring, Langestr. 153, empfiehlt:
Photographie-Albums
 in neuer preiswürdiger Auswahl. 3.2.

In der **Möbelhandlung**
 von **Lazarus Bär**, Zirkel 3,
 sind folgende Gegenstände billig zu verkaufen: verschiedene **Chiffonniere**, **Kommode**,
Waschkommode mit und ohne **Marmor**, ein **Silber-Schrank**, ein **Consoltisch**,
 verschiedene **Tische** und **Nachtische**, ein- und **zweibürige Kleider- und Küchen-**
schränke, **Kanapes**, eine **elegante Garnitur**, **Spiegel** in **Gold** und **Schwarzen**
Rahmen, **Stroh-**, **Moör-** und **Holzstühle**, fertige **Betten** und **Federn**, **Koffer**
 und **Flaum**. Auch **were gebrauchte Betten** und **Möbel** zu höchsten Preisen
 angekauft. 2.1.

Tapeten

großes Lager, neueste Dessins, zu billigen Preisen.

G. Bilger, Tapezier,
Victoriastraße 20.

Das **Tapezieren** einzelner **Zimmer**, sowie **ganzer Gebäude**
 wird **prompt** besorgt.
 Bei größerem Bedarf entsprechender **Rabatt**.

Victoriastraße 20.

Victoriastraße 20.

Restauration Thiergarten

empfiehlt an Sonn- und Feiertagen verschiedene Braten, Kaffee, Kugelbrot, gute Weine nebst einem vorzüglichen Stoff Bißhoff'schen Biers in der neu erbauten Glasballe. Zu gleicher Zeit empfehle ich das Lokal an den Wochentagen auch für Gesellschaften.

L. Vollenweider.

Durlach.

Feinstes Münchner Flaschenbier

im Gasthaus zum Lamm.

Im Verlag der W. Gaspert'schen Hofbuchdruckerei (H. Horchler) ist erschienen:

Führer durch Karlsruhe,

III. vermehrte Auflage
mit Fahrplan und Omnibuskurs.

Preis 9 Kr.

3.1. Borrätzig in der Musikalienhandlung von Fr. Dört, Langestraße 193:

Die Legende von der heil. Elisabeth.

Oratorium von F. Liszt. Klavierauszug.

Bürger-Verein.

Unsere diesjährige statutenmäßige ordentliche

General-Versammlung

findet am Montag den 7. April d. J., Abends 8 Uhr, statt, wozu wir unsere verehrlichen Mitglieder freundlichst einladen.

Carlsruhe, den 16. März 1873.

4.3. Der Vorstand.

Sterbklaffenverein für niedere Diener im Großherzogthum Baden.

Diejenigen Mitglieder, welche noch mit Zahlung von Umlagen im Rückstand sich befinden, werden freundlichst ersucht, ihren Verbindlichkeiten sofort nachzukommen.

Carlsruhe, den 26. März 1873.

Der Bezirksvorsitzer.

Der Einsender zweier Beilagen der Darmstädter Zeitung wird freundlichst aufmerksam gemacht, daß aus den eingesandten Blättern der Zweck der Einsendung nicht zu erkennen ist und somit wohl ein Ueberschicken stattgefunden hat.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 30. März. II. Quart. 45. Abonnementsvorstellung. Die Galloschen des Glücks. Zauberposse mit Gesang und Tanz in 3 Akten von Girndt und Jacobsohn. Musik von Lehnhardt. Anfang halb 7 Uhr.

Dienstag den 1. April. II. Quart. 46. Abonnementsvorstellung. Deborah. Volksschauspiel in 4 Akten von Mosenthal. Anfang halb 7 Uhr.

Mittwoch den 2. April. Theater in Baden. Deborah. Volksschauspiel in 4 Akten von Mosenthal. Anfang halb 7 Uhr.

Vorstellungen auf nummerierte oder Logenplätze wollen gefl. persönlich oder schriftlich unter Anlage einer Correspondenzkarte bei Großh. Hoftheaterverwaltung gemacht werden.

*3.1.

Mühlburg J. Vollrath Mühlburg

empfiehlt sein gut assortirtes Lager fertiger Herrenkleider geringerer und besserer Qualität, nebst einer großen Auswahl der neuesten Stoffe zur Anfertigung nach Maas, und sichert bei solider Arbeit billige Preise zu.

Anzeige und Empfehlung.

Der Unterzeichnete beehrt sich, hiermit dem geehrten hiesigen wie auswärtigen Publikum seine Dienste als

Möbel-Transporteur

sowohl für Umzüge in der Stadt als über Land mittelst seines eigenen, auf's Beste eingerichteten Möbelwagens oder per Eisenbahn anzubieten und sichert reelle und möglichst billige Bedienung zu.

Achtungsvoll

L. Allgeier,

Duerstraße 6.

6.1.

4.3.

Coaks-Bestellungen

für die Zeit vom 1. Mai 1873 bis 30. April 1874 wollen bis

spätestens 1. April d. J.

auf unserem Bureau, woselbst Bestellungsformulare in Empfang genommen werden können, gemacht werden.

Unseren bisherigen Kunden gehen die Bestellungsformulare durch die Post zu.

Stadt. Gaswerk Karlsruhe.

3.2.

Mayau. Ruhrkohlen.

Eine Schiffsladung bestes Ruhrfetttschrot und ächte Schmiedekohlen ist eingetroffen und empfehle solche billigt

Birnbacher, Kunz & Comp.,

Kontor: Hirschstraße 33.

Gefällige Aufträge nehmen auch entgegen:

Herr Conradin Saagel, Großh. Hoflieferant, Langestraße 139,

Friedrich Waisch, am Ludwigsplatz,

Julius Bodenweber, Ecke der Langen- und Fasanenstraße,

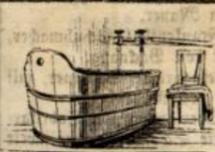
Heinrich Rechleitner, Zirkel 15.

Ruhrkohlen,

frische Zusendung, empfehle zu ermäßigtem Preise.

Fritz Werntgen,

3.3. Kriegsstraße 87.

**Bad-Anstalt.**

Meine Sommerbäder sind vom 1. April an wieder täglich geöffnet, und kann auf Verlangen noch in geheizten Cabinets gebadet werden.

H. Hemberle.

Stephanienbad Beiertheim.

Heute Sonntag bei gutem Stoff Bier, guten Weinen, ausgezeichnete Küche, Garten- sowie Salon-Wirtschaft. Es ladet ergebenst ein

Kohlund, Badwirth.

Lyoner Seidenzeuge,
schwarze und farbige,
 empfiehlt in reicher Auswahl und zu billigt gestellten
Preisen
S. Model.

! Große Ausstellung!
 für Ofter- und Confirmations-Geschenke in den neuesten
Galanterie-, Glas-, Porzellan- und
Kinderspielwaaren
 zu bekannt billigen Preisen.
Louis Ullmann,
 46 Langestraße 46.

Standesbuchs-Auszüge.

Eheaufgebote:	
29. März.	August Niders von Lüneburg, Hauptmann und Batteriechef, mit Alice Hofmann von Gelle.
29. "	Ferdinand Freiherr von Wittwis von Mittelstein, Premierlieutenant in Rastatt, mit Freiin Elisabeth von Stodhorn von hier.
29. "	Dr. Leopold Just von Pflanz, Decent, mit Katharina Gräßl von Dresden.
29. "	Otto Sinding von Göngsberg, Landschaftsmaler, mit Anna Jensen von Königswinger.
29. "	Karl Becker von Meerburg, Groß. Finanzinspektor, mit Marie Fred von Rastatt.
29. "	Emil Grumbacher von Rippenheim, Fabrikant in Pforzheim, mit Anna Gutmann von hier.
29. "	Otto Kiefer von Schwelzingen, Pfarrer in Oberbaldingen, mit Wilhelmine Wessdorf von hier.
29. "	Julius Wagner von hier, Groß. Postsekretär in Pforzheim, mit Jeanette Dennis von Pforzheim.
29. "	Hieronymus Krumm von Neckarsteinach, Zahn-
29. März.	Ludwig Hestl von Rohrbach, Locomotivheizer, mit Katharina Schädel von Rohrbach.
29. "	Johann Köhle von Löffingen, Metzger, mit Marie Erles von Mauer.
29. "	Johann Kayser von Frankenthal, Schuhmacher, mit Luise Färber von Badnang.
29. "	Joseph Link von Weingarten, Schreiner, mit Valbine Maurer von Rauenberg.
29. "	Adam Hüttner von Oberlangensfeld, Fabrikarbeiter, mit Nanette Schönherr, verwitwete Becker, von hier.
29. "	Peter Grünwedel von Jöblingen, Fabrikarbeiter, mit Wilhelmine Renschler von Weingarten.
29. "	Joseph Lichtberger von Büchig, Landwirth in Büchig, mit Kunigunde Gerwed von Büchig.
Eheschließungen:	
29. März.	Adam Fromm von Heibelberg, Conducieur in Straßburg, mit Julie Schneidmann von hier.
29. "	Christian Schauble von Viensheim, Kanzengehilfe, mit Emilie Trapp (genannt Kettler) von hier.
29. März.	Wilhelm Kreitner von hier, Buchbinder, mit Friedrike Schöthalter, verwitwete Streb, von hier.
29. "	Wilhelm Busz von Rohrbach, Kupferschmied, mit Katharina Heiser von Zeuthen.
29. "	Friedrich Hinge von Roskoc, Cementarbeiter, mit Theresie Stahlkopf von Stettin.
29. "	Johann Schäfer von hier, Gastwirth, mit Emilie Danner von hier.
29. "	Karl Schindler, von Baden, Kaufmann in St. Johann, mit Anna Hollenbach von hier.
Geburten:	
28. März.	Karl Wilhelm Johann, Vater Karl Dürr, Assistent.
28. "	Emma, Vater Johann Blochmann, Schuhmachermeister.
28. "	Eduard, Vater Eduard Madach, Münzarbeiter.
28. "	Friedrich Karl, Vater Benedict Bauer, Schmitz.
29. "	Arthur, Vater Hermann Schweizer, Assistent.
Todesfälle:	
28. März.	Luise, alt 8 Monate 10 Tage, Vater Maschinenwärter Eggensperger.
28. "	Sara, alt 7 Monate, Vater Kaufmann Gillingen.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ehr. St. Müller'schen Hofbuchhandlung.